

NEUERSCHEINUNG IM KEHRER VERLAG

Martin Usborne

Where Hunting Dogs Rest

Texte von Max Houghton, Martin Usborne
Gestaltet von Kehrer Design

Halbleineneinband

30 x 28 cm

108 Seiten

60 Farabb.

ISBN 978-3-86828-595-6

Euro 39,90

Anrührende Studie über das Schicksal spanischer Jagdhunde

Jeden Winter werden in Spanien bis zu 100.000 Jagdhunde – vor allem Galgos – ausgesetzt oder getötet. Es ist das Saisonende der Hasenhetzjagd und die Hunde werden nicht mehr gebraucht, haben schlechte Leistungen gezeigt oder sind zu alt.

Dieses Buch stellt Porträts von geretteten Hunden neben Aufnahmen der Landschaften, wo man sich ihrer typischerweise entledigt: Landstraßen, Schluchten, Flüsse, Stadtränder und verlassene Parkplätze. Martin Usbornes Bilder nehmen die Tonalität und Stimmung von Gemälden Velázquez' auf, geschaffen zu einer Zeit, als diese Hunde noch mit großem Respekt behandelt wurden. Seine Fotografien zeigen gleichzeitig die klassische Schönheit der Tiere und die Abscheulichkeit ihrer aktuellen Situation – die geschwächten Körper, den verängstigten Ausdruck. Die Hunde in diesen Bildern zählen zu den glücklicheren, denn sie haben in Rettungsstationen einen Ort der Ruhe gefunden. Die Landschaftsaufnahmen gemahnen an die weniger glücklichen Tiere, die eine ganz andere Art der Ruhe an Straßenrändern, in Flüssen oder auf freiem Feld finden.

Nach seinem international erfolgreichen Fotoband *The Silence of Dogs in Cars* (Kehrer 2012 /13) legt Martin Usborne hier erneut außergewöhnliche und bewegende Hundeporträts vor.

Der Fotograf Martin Usborne (* 1973 in London) lebt und arbeitet in London. Von frühester Jugend an empfand er eine tiefe Verbundenheit zu Tieren, die besonders in seinen anrührenden Hundeporträts evident wird. Seine Fotografien zeigen nicht nur, was wir bereits über Hunde wissen, sondern halten uns mit ihrem breiten Spektrum an Emotionen auch selbst einen Spiegel vor. Usborne ist bekennender Aktivist im Tierschutz, das Jahr 2013 widmete er mit dem Projekt *A Year to Help* der Rettung von möglichst vielen Tieren – von Schnecken im eigenen Garten bis hin zu ausgesetzten Hunden in Spanien (www.yearthelp.com).

Usborne studierte an der Glasgow School of Art und der Edinburgh University. Seine Bilder wurden vielfach in England und in den USA ausgestellt und in zahlreichen Magazinen und Zeitungen publiziert. 2009 erhielt er den renommierten Taylor Wessing Portrait Prize.

Der **Galgo Español** ist eine spanische Windhunderasse, die bis in die Antike zurückgeht und ursprünglich für die Hasenjagd gezüchtet wurde.

Ausstellung

Galerie Photo12, Paris, 11.06. – 28.08. 2015

martinusborne.com

Bitte beachten Sie:

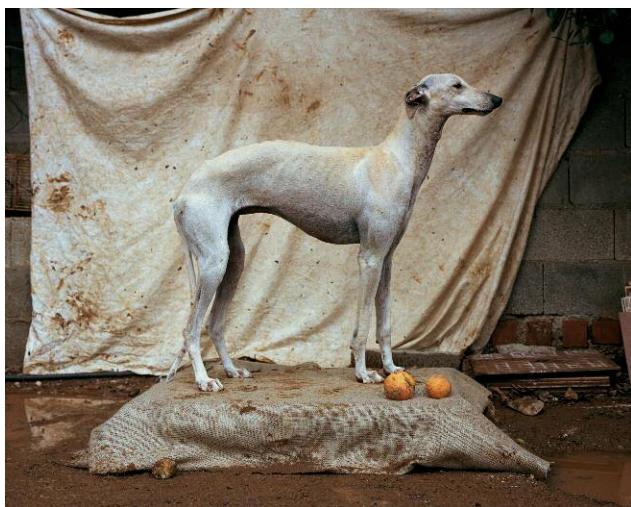
Die in dieser Presseinformation abgebildeten Fotos sind für den Abdruck im Kontext einer Buchbesprechung freigegeben. Bitte haben Sie Verständnis, dass maximal 3 der Abbildungen in einem Artikel verwendet werden dürfen. Bitte sehen Sie davon ab, die Bilder zu beschneiden.

Bilder 7–10 dürfen nur als Diptychen abgedruckt werden.

Für weitere Informationen, Bilddaten und Rezensionsexemplare wenden Sie sich bitte an:

Barbara Karpf, barbara.karpf@kehrerverlag.com oder
Kathrin Szymikowski, kathrin.szymikowski@kehrerverlag.com
Kehrer Verlag, Wieblinger Weg 21, D – 69123 Heidelberg
Fon 06221/64920-18
www.kehrerverlag.com www.artbooksheidelberg.com

Pressebilder



1.
© Martin Usborne



2.
© Martin Usborne



3.
© Martin Usborne



4.
© Martin Usborne



5.
© Martin Usborne



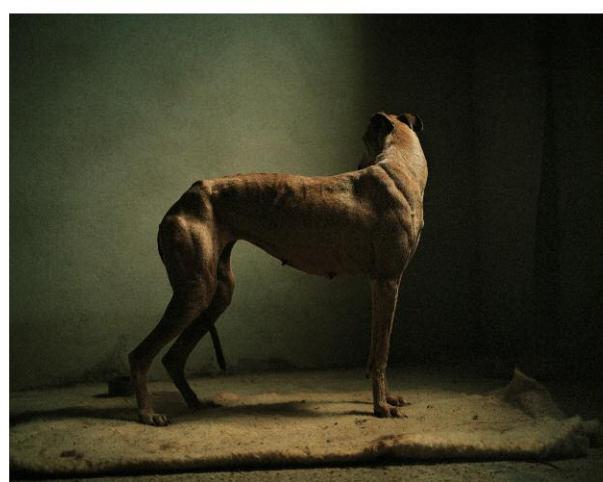
6.
© Martin Usborne



7.
© Martin Usborne



8.
© Martin Usborne



9
© Martin Usborne



10.
© Martin Usborne



Martin Usborne